

Aufnahmeprüfung Lösungen	DEUTSCH	4. Mai 2011	KBM/HMS HKV TBM BBZ
-----------------------------	---------	-------------	------------------------

A Text- und Wortverständnis

1. Bei den folgenden Fragen, die sich auf den Text über Wilhelm Busch beziehen, ist immer eine Antwort richtig. Kreuze diese an. (6 x 1 P)

Wenn in einem Film oder einem Comic heftig geprügelt wird und die Leser oder Zuschauer deswegen lauthals lachen müssen, ist das eine

- Slapstick-Szene. x
- Brutalo-Episode.
- Satire.

Die Bildergeschichten von Wilhelm Busch

- sind immer lustig.
- sind oft makaber. x
- sind weniger makaber als die Comics von Walt Disney.

Ein Aphorismus ist

- ein makabrer Witz.
- ein verschwommenes Kunstwerk.
- ein Sinn-Spruch. x

Ein avantgardistischer Künstler ist einer, dessen Werke

- schon zu seinen Lebzeiten veraltet wirken.
- seiner Zeit voraus sind. x
- später in Vergessenheit geraten.

Aus einem Lexikon: Der expressionistische Malstil zeichnet sich durch eine starke Farbigkeit sowie

- einen zur Abstraktion und Vereinfachung tendierenden Hang zum Plakativen und perspektivisch Verzerrten aus. x
- die exakte Nachahmung der Fotografie ohne deren seziererische Verzerrung aus.
- der Einfügung von Sprechblasen und Symbolen der Bewegung und Geräusche ins Szenenbild aus.

Wilhelm Busch war ein

- lässiger Partylöwe.
- erfolgreicher Schürzenjäger.
- kauziger Eigenbrötler. x

2. Erkläre mit einem Synonym oder mit einer Umschreibung folgende Wörter aus dem Text (in Klammer die Zeilenangabe). (9 x 1 ½ P)

keifend (4)	hysterisch, lautstark seinen Unmut kundtun
scheinheilig(5)	so tun, als ob man ohne Fehler sei, heuchlerisch
Eigenbrötler(20)	seltsamer Einzelgänger, eigenartiger, kauziger Aussenseiter
aufs Korn nehmen (19f)	(ab)zielen auf, genauer untersuchen, auf jem. Zielen, es auf jem. abgeschaut haben,
definieren(24)	bestimmen, erklären
Illustrator(25)	Zeichner, einer der Text mit Bildern versieht
Provinz(28)	leicht rückständiges, ländliches Gebiet; fern der Grossstadt Abgelegenes Gebiet , kann auch Stadt sein
Sadist(54)	jemand, der Freude am Quälen anderer hat, Freude am Schmerzen zufügen
Motiv(61)	(Beweg)grund, Bildthema

3. Erkläre die folgenden Aphorismen in eigenen Worten. (2 x 2P)

Vater werden ist nicht schwer, Vater sein dagegen sehr.
Es erfordert sehr viel mehr Mühe, ein Kind anständig zu erziehen, als es zu zeugen.

Es ist ein Brauch von alters her: Wer Sorgen hat, hat auch Likör.
Es ist schon lange und oft so, dass Menschen ihre Sorgen mit Alkohol zu lindern versuchen.
Die Probleme mit Alkohol wegzuspülen versuchen.

B Sprachlehre

1. Bestimme die Wortarten des folgenden Satzes möglichst genau (bei Pronomen die Untergruppe; bei Nomen Fall, Zahl und Geschlecht; bei Verben Person, Zahl, Zeit oder Infinitiv, bei Partikeln Präposition oder Konjunktion). (4 P)

An	Partikel, Präposition
das	Pronomen, bestimmter Artikel
frühe	Adjektiv
Erfolgerlebnis	Nomen, neutrum, singular, Akkusativ
konnte	(Modal)verb, 3. Pers. Sg. Präteritum
er	Personalpronomen
rasch	Adjektiv
anschliessen	Verb, Infinitiv

2. Unterstreiche in folgenden Sätzen die Nebensätze, nummeriere sie und bestimme sie ihrer Form nach. (4 ½ P)

W. Busch, dem man sehr viel zutraute, blieb über weite Strecken verkannt. Weil er sich nicht in den Vordergrund drängte, merkte man kaum, welche Talente in ihm steckten. Keine lauten Worte vernahm man von ihm, nie hatte er sich selbst über den Weg getraut.

1. Relativsatz
2. Konjunktionalsatz
3. indirekter Fragesatz / Relativsatz

3. Ergänze die folgende Tabelle entsprechend dem Beispiel auf der zweiten Zeile. (4 P)

Verb	Nomen	Adjektiv (keine Partizipien)
bestimmen	Bestimmung	unbestimmt
(ver)(be)zweifeln	Zweifel	zweifellos(-haft)
definieren	Definition	definitiv
gehen	Gang, Geher,...	begehrbar/gangbar/vergänglich
heilen	Heil (igtum)...	heilig

4. Forme die Sätze von aktiv zu passiv, resp. von passiv zu aktiv um, ohne die grammatische Zeitform zu verändern. (4 P)

Busch plagte Zeit seines Lebens schwere Selbstzweifel.

Busch wurde Zeit seines Lebens von schweren Selbstzweifeln geplagt

Buschs Vorbildfunktion ist nie bestritten worden.

Man hat Buschs Vorbildfunktion nie bestritten.

5. Gib folgenden Auszug in der indirekten Rede unter Verwendung des gemischten Konjunktivs wieder. (2 P)

„Buschs Humor ist oft makaber, damit der Betrachter schadenfreudig lachen kann und wir etwas über uns selber lernen können.“

Man sagt, Buschs Humor sei oft makaber, damit der Betrachter schadenfreudig lachen könne und wir etwas über uns selber lernen könnten.

6. Verbessere die drei Rechtschreibfehler und setze die notwendigen Kommas gut sichtbar direkt in den Text. (3 P)

Seit Urzeiten wird in der Literaturwissenschaft darüber gestritten, ob W. Busch nun ein ernsthafter Dichter oder vor allem ein genialer Spassmacher gewesen sei. Ihn selber hätte die Frage zweifellos weniger interessiert, aber mehr Anerkennung als Maler wäre ihm gewiss recht gewesen. Wir wissen heute, dass ihn in seiner Zeit die einen mochten und die andern ablehnten(,) und freuen uns über seinen späteren Ruhm.

7. „Etwas aufs Korn nehmen“ ist eine gängige Redewendung. Ergänze folgende Redewendungen mit dem passenden Wort. (3 P)

Man soll niemandem, der ein gutes Ziel verfolgt, Steine in den Weg legen

Piercings locken heute keinen Hund mehr hinter dem Ofen hervor.

Dass einem die Haare zu Berge stehen, ist ein archaischer Reflex.

In der Not frisst der Teufel Fliegen .

Sie sieht aus, als könnte sie kein Wässerchen trüben,
dabei ist sie mit allen Wassern **gewaschen**.